

gemE: HV - SG Heidelberg Helmsheim 13:41

Samstag, 21. Januar 2012

Viele Tore gegen den HV

Martin Hofmann

Eine schwierige erste Halbzeit verbrachten Trainerin Heike Merk und der Anhang des HV im Heimspiel gegen die SG Heidelberg/Helmsheim. Verantwortlich dafür war einerseits die tadellose Leistung des klar überlegenen Tabellenführers, vor allem aber die Trägheit der eigenen Kinder, die nicht gerade mit läuferischem Aufwand glänzten. Wenn man nicht schon ein gutes Spiel der E-Jugend nach Weihnachten gesehen hätte, hätte man vielleicht den Weihnachtsspeck verantwortlich machen können, aber so bleibt die Leistung der ersten Halbzeit doch ein Rätsel. Mit einem deprimierenden 1:24 ging es in die Pause, und fast wäre es bei null Toren für den HV geblieben, hätte nicht Luisa die wartenden Anhänger erlöst.

In Halbzeit zwei wachten unsere Kinder auf; auch stärkte Heike den Angriff, in der Erkenntnis, daß hinten zwei Tore mehr oder weniger keine Rolle spielen würden. So konnte man besser mithalten, und die Reinfant-Zwillinge sorgten endlich auch auf Seiten des HV für zählbare Erfolge. Da die Heidelheimer alle Kinder so einsetzen, daß bei ihnen alle Spieler ein Tor erzielten, entwickelte sich ein abwechslungsreicheres Spiel als in Halbzeit 1. Jonathan hielt am Ende noch einige Bälle, so daß das Spiel versöhnlich 13:41 endete. Nächste Woche gegen die SG HaWei sollte man wieder zwei Halbzeiten Handball spielen, vielleicht wird es dann was mit einem Punktgewinn.

Es spielten: Luisa Reinfant (7), Pascal Günther, Katharina Michel, Ingmar Hofmann (1), Marius Hoffmann, Jonas Reinfant (5), Jonathan Groebel, Maximilian Siegler